

MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER/IN

Metall- und Kunststofftechnik

Voraussetzung

- Schulabschluss (Hauptschule oder Berufsvorbereitungsjahr) mit den Schwerpunkten Mathematik, Physik und Technik
- Teamfähigkeit, handwerkliches Geschick, räumliches Vorstellungsvermögen, technisches Verständnis, Zuverlässigkeit, körperliche Fitness

Ausbildungsdauer

2 Jahre gemäß Ausbildungsverordnung

Ausbildungsinhalte

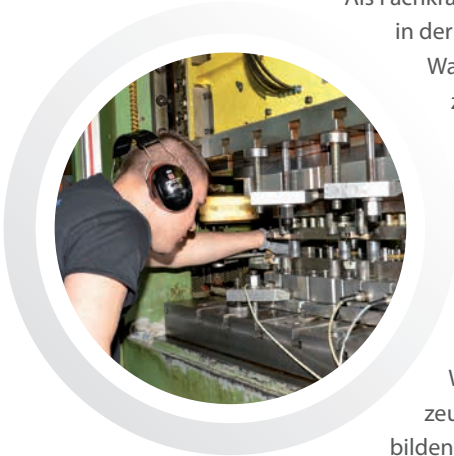
Als Fachkraft für Metalltechnik richtest du unter anderem Stanz- und Biegemaschinen in der Produktion ein, bedienst diese und bereitest Arbeitsabläufe vor. Auch die Wartung, Inspektion und die Steuerung des Materialflusses fallen in deine zukünftige Verantwortung. In der Ausbildung durchläufst du verschiedene Abteilungen, in denen du die Produktion kennen lernst und bereits tatkräftig unterstützen kannst.

Ausbildungsablauf

Die 2-jährige Berufsausbildung erfolgt im dualen System. In unserer Ausbildungswerkstatt werden die Maschinen und Anlagenführer/innen im ersten Ausbildungsabschnitt mit der manuellen und maschinellen Werkstoffbearbeitung vertraut gemacht. Hinzu kommen Kurse wie Werkzeugschärfung und Werkzeugreparatur. Anschließend durchlaufen die Auszubildenden Fachabteilungen, wie beispielsweise die Metallfertigung (Biege- und Stanzautomaten).

Perspektiven

- Maschinen- und Anlageführer/in ist ein gesuchtes Berufsbild
- Chancen im Haus durch Kurse und Seminare zu speziellen Themen
- Nach einigen Jahren Berufserfahrung ist auch die Meisterqualifikation möglich



»Besonders gut gefällt mir, dass man viel im Team arbeitet, die Meinung anderer hört und so Verbesserungsvorschläge machen kann. In der Ausbildungswerkstatt lernt man auch Leute mit anderen Berufen kennen, die andere Erfahrungen haben. So kann man sich austauschen und Erfahrungen sammeln und effektiver vorgehen.«
 Serhat, Maschinen- und Anlagenführer